



BAYERISCHER BASKETBALLVERBAND e.V.



Basketball Bezirk Oberbayern

*Bezirkstag und  
Bezirksjugendtag*

**2022**



*Halfing, 25. Juni*



## Stimmrechte Bezirkstag OBB 2022

	<u>Vereine Gesamt</u>	<u>Vereine im Spielbetr.</u>	<u>Delegierte Bezirkstag</u>	<u>im Spielbetr. Jugend</u>	<u>Delegierte Jugendtag</u>
Kreis Mitte	<b>38</b>	<b>35</b>	<b>12</b>	<b>28</b>	<b>10</b>
2020	37	35	12	30	10
Kreis Nordost	<b>15</b>	<b>10</b>	<b>4</b>	<b>8</b>	<b>3</b>
2020	14	12	4	10	4
Kreis Südost	<b>31</b>	<b>25</b>	<b>9</b>	<b>16</b>	<b>6</b>
2020	29	27	9	15	5
Kreis West	<b>31</b>	<b>26</b>	<b>9</b>	<b>24</b>	<b>8</b>
2020	33	30	10	29	10
Bezirk Oberbayern	<b>115</b>	<b>96</b>	<b>34</b>	<b>76</b>	<b>27</b>
2019	114	105	36	81	28
2018	113	104	35	84	29
2017	113	102	36	82	29
2016	115	97	34	77	27
2015	114	100	35	79	27
2014	119	101	35	80	28
2013	122	102	35	81	27
2012	124	105	37	87	30
2011	122	107	36	87	29

Tagungsort:

### **Hotel Kern**

Kirchplatz 5-6, 83128 Halfing

hotel-kern.de

Tel.: (0 80 55) 87 11

Zusätzliche Parkmöglichkeiten befinden sich hinter dem Haus,  
mit Zufahrt links vom Gebäude.

Hinter dem Haus befindet sich ebenfalls ein Eingang.



# Ordentlicher Bezirksjugendtag 2022

**11:00 Uhr**

Hotel Kern, Kirchplatz 5-6, 83128 Halfing

## **Tagesordnung**

*Unterlagen*

1. Eröffnung und Begrüßung
  2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Stimmenzahl
  3. Genehmigung der Niederschrift über den Bezirksjugendtag 2019
  4. Berichte

Jugendreferent	S. 4
Schulsportreferent	S. 5
Minireferent	S. 6
  5. Aussprache zu den Berichten
  6. Entlastung des Jugendvorstandes
  7. Wahlen
  8. Beschlussfassung zu den Anträgen (keine Anträge)
  9. Wahl der Delegierten zum BBV-Jugendtag 2023 (in OBB)
  10. Vergabe des Bezirksjugendtages 2023 im Kreis Nordost
  11. Sonstiges, Anfragen
- (Tagesordnung Bezirkstag S. 7 )

## ***Bericht des Jugendreferenten und zweiten Vorsitzenden***

### Spielbetrieb und Pandemie

Zur Saisonplanung war die Pandemielage noch ungewiss, so dass wir uns entschlossen die Ligen mit weniger Teams dafür in mehrere Gruppen zu spielen. Nach den Osterferien wurden in mehreren Ligen anschließende Meister- und Platzierungsspiele durchgeführt.

Wir setzten für 2022/23 wieder auf eine freiwillige Leistungseinstufung der Teams so dass erneut (wie auch 2021/22) keine Quali/Relegation gespielt wird.

Leider war die Saison wieder von der Pandemie überschattet, noch mehr als erwartet. Die Inzidenz stieg wieder stark an. Die Vorgaben für Trainings- und Spielbetrieb stell(t)en einen enormen Mehraufwand dar, der in erster Linie von den bereits stark belasteten ehrenamtlichen Personen in den Vereinen zu stemmen war. Dies führte zur Regelung dass jede Mannschaft ohne Nachteile entscheiden konnte ob sie spielt oder verschieben/absagen will.

Den Motor unseres Sports, die ehrenamtlichen Kräfte, nicht komplett zu verschleiben, erscheint spätestens mittel- bis langfristig zielführender als den nächsten Spieltag zu erzwingen.

Die U12 + U10 wurden von Anfang an in Einzelspielen durchgeführt anstatt dem so beliebten Turniermodus. Erst bei der Neuplanung der u12-Bezirksliga wurden wieder ein paar Turniere gespielt.

Viele Vereine führen vor den Spielen zusätzliche Schnelltest durch. Einige Infektionen wurden so erkannt und so konnte ein Superspreading vermieden werden. Diesen Vereinen gebührt mein besondere Dank.

### Basketball D.A.Y.

Das Förderkonzept des Bezirks für die Jugend hat einen Namen bekommen, Basketball D.A.Y. (Develope All Youth). Ziel ist es allen Spielern zusätzliche Trainingsangebote zu ihren Vereinen zu bieten, insbesondere Spielern außerhalb der Leistungsvereine.

Wir konnten zwei erfahren Cheftrainer für die Basketball Tage des Bezirks mit Sascha Dietrich (wbl.) und Nick Fischer (mnl.) finden.

Für die ersten D.A.Y. 's Ende 2021 fanden sich, wohl Pandemie bedingt, nur wenige Teilnehmer so dass sie leider nicht stattfanden. Die letzten D.A.Y. fanden aber regen Zuspruch und es gibt viele Nachfragen wann die nächsten Termine sind.

Der U8 Spielbetrieb startet heuer erst nach den Pfingstferien und wird wieder Turnierform inklusive „Wurfkönig“ durchgeführt.

Mein Dank gilt dem Mitglieder des Jugendausschuss, dem Vorstand und besonders unseren unermüdlichen Geschäftsführer Florian Breitzkreutz.

gez. Peter Ödinger

## ***Bericht des Schulsportreferenten***

Im Schulsportressort gibt es leider nicht viel zu berichten. Nahezu alle geplanten Aktivitäten an und mit Schulen fielen mehr oder weniger kurzfristig wegen Corona aus.

Wie in allen anderen Bereichen war dies für die Planer oft frustrierend: Trotz des geleisteten, teils deutlich höherem, Aufwandes, herrscht am Ende in erster Linie Enttäuschung bei der Zielgruppe vor. Daraus entwickelte sich eine gewisse Vorsicht gegenüber neuen Planungen.

Erst seit kurzem kommen wieder Anfragen bezüglich die Grundschulliga sowie Aktionstage an Grundschulen im Bezirk an, die mit Freude aufgenommen wurden und sich entsprechend der Möglichkeiten in Planung befinden.

Je nach der weiteren Pandemie-Entwicklung wird es noch eine Weile dauern bis das Interesse der Schulen wieder spürbar steigt, oder es geht doch auf einmal wieder schneller als gedacht. Wenn uns die letzten Jahre etwas gelehrt haben, dann dass wir die Dinge nur bedingt selbst in der Hand haben. - Ich hoffe aber natürlich auf die zweite Variante.

gez. Dennis Frank

## ***Bericht des Minireferenten***

Obwohl wir in den letzten drei Jahren keinen normalen Spielbetrieb im Minibereich hatten, höre ich aus vielen Vereinen, dass im u8, u10 und u12 Bereich die Anzahl der Kinder, die zum Ende der letzten Saison in den Hallen waren, sehr groß war und ist.

Anscheinend ist es vielerorts so, dass die Minis große Lust auf Basketball haben. Diese Entwicklung freut mich sehr, aber ich höre auch, dass es in vielen Vereinen weniger Trainer für die Kinder gibt.

Hier müssen wir Unterstützung und Angebote erarbeiten, um die ehrenamtlichen Helfer in die Hallen zu holen.

Hoffen wir darauf, in der kommenden Saison wieder Turniere bestreiten zu können und unseren kleinsten Basketballern den Spaß am Training und Spiel zu vermitteln.

Die ersten Turniere fanden in den letzten Wochen bereits wieder statt und der u8 Spielbetrieb ist gerade am Laufen.

gez. Christian Neef



# Ordentlicher Bezirkstag 2022

14:00 Uhr

Hotel Kern, Kirchplatz 5-6, 83128 Halfing

## **Tagesordnung**

*Unterlagen*

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Ehrungen
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung + Stimmzahl
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Genehmigung der Niederschrift über den Bezirkstag 2019
6. Bericht des Vorsitzenden
7. Aussprache zu den Berichten des Vorsitzenden und den schriftlichen Berichten
  - Kassenreferent S. 8
  - Sportreferent S. 8
  - kom. Schiedsrichterreferent S. 9
  - kom. Trainerreferent S. 11
  - Kreisvorsitzende S. 12(nachrichtlich weitere Berichte:
  - Rechtskammer S. 16
  - Jugendref./Zweiter Vorsitzender S. 4
  - Jugendressorts S. 5)
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Genehmigung Jahresrechnung 2019+2020+2021 S. 17-25
10. Entlastung des Vorstandes
11. Genehmigung des Haushaltsplans 2022 S. 26
12. Beschlussfassung zu den Anträgen
  1. Überarbeitung Corona-Spielverlegungen S. 28
13. Wahlen
14. Wahl der Delegierten zum BBV-Verbandstag 2023 (23.04.23 in Oberbayern)
15. Vergabe des Bezirkstages 2023 im Kreis Nordost
16. Sonstiges, Anfragen
17. Abschluss des Bezirkstages

## ***Bericht des Kassenreferenten***

Alles ist im Fluss meinte vor einigen tausend Jahren der Philosoph Heraklit. Für die vergangenen Jahre unter dem Zeichen von Corona galt dies jedoch nur noch bedingt. Besonders leider für ständig wechselnde Prognosen und Ansagen zum Spielbetrieb. Konstant sind aktuell jedoch das gute Klima der Zusammenarbeit im Vorstand und mit dem Leiter der Geschäftsstelle Florian Breitreutz. Hierfür sage ich herzlichen Dank. Leider war aber auch hier ein (erheblicher) Mindestabstand meist Pflicht.

Eine verlässliche Planung war so natürlich unmöglich, ein Etatvoranschlag 2020 plötzlich Makulatur. Ohne Spielbetrieb gibt es keine Meldegelder, keine Strafen (sonst eine der verlässlichsten Einnahmequellen), keine Lehrgangseinnahmen und Auflagen usw. Entsprechend fielen auch einige Ausgabenpositionen weg bzw. schrumpften auf ein Mindestmaß. Dennoch musste man auf alle Eventualitäten vorbereitet sein, so dass die Ausgaben für die Planung des Spielbetriebs (Personal) dennoch zu leisten waren.

Aufgrund der „fetten“ Vorjahre stellen die Verluste von etwa 18 T€ in 2020 bzw. 16 T€ in 2021 (Jahresergebnis bereinigt um Zuführung/Auflösung Forderungen an Vereine sowie Verbindlichkeiten gegenüber dem BBV) für den Bezirk kein Problem dar. Ein Bankbestand von mehr als 46 T€ ist aktuell ein ausreichender Puffer. Die Forderungen an die Vereine wurden etwas abgebaut, dennoch sind die Außenstände nach wie vor zu hoch. Allerdings sollte in diesen schwierigen Zeiten das Mahnwesen mit Augenmaß betrieben werden. Dennoch muss die Rückführung dieser Außenstände ein Ziel bleiben.

Zu hoffen bleibt, dass die leicht positive Entwicklung 2021/22 einer Rückkehr zu einem sinnvollen Spielbetrieb weicht. Eine Verwaltung um der Verwaltung willen macht keinen Spass, zumal meine reguläre Arbeitsbelastung in den vergangenen Jahren erheblich zugenommen hat. Ein Dank gilt meiner Frau für das (manchmal recht eingeschränkte) Verständnis für mein Hobby, Flo Breitreutz für seine gute Zuarbeit und den Vorstandskollegen für Ihr Verständnis.

gez. Helmut Kohlschmid

## ***Bericht des Sportreferenten***

Nach einer abgebrochenen Saison 2019/2020, einer nicht stattgefundenen Saison 2020/2021 und einer unruhigen Saison 2021/2022 muss der nüchterne Ausblick auf die kommende Saison 2022/2023 der sein, dass die Erfahrungen mit der Corona-Pandemie der letzten drei Jahre bei der Planung so gut wie möglich berücksichtigt werden sollten.

Kleinere Ligen, Möglichkeiten, die Saison in zwei Abschnitte mit einer Vorrunde und Play-Offs und Play-Downs aufzuteilen und dadurch ein möglichst faires, wertbares, und ausdrucksstarkes Bild der einzelnen Ligen zu erhalten.

Eine besondere Position hatten in den letzten drei Jahren die ehrenamtlichen Helfer. Viele Extrastunden mussten von ihnen geleistet werden. Kurzfristige Spielabsagen und Spielverlegungen, sowie sich immer wieder ändernde Hygienevorschriften verlangten allen Mitwirkenden einiges ab.



Von Seite der Verantwortlichen des Bezirkes wurde versucht, Regelungen zu schaffen, die das Spielen für die Teilnehmer am Spielbetrieb unter Beachtung der aktuellen Vorschriften ermöglichen sollten. Dazu gehört(e) auch Spielabsagen ohne negative Auswirkungen zu ermöglichen, um Rückzüge oder gar die Aufgabe von ganzen Abteilungen zu verhindern. Der tiefere Sinn dahinter: Lieber fallen Spiele anstatt zusätzlicher Teams oder ganze Vereine aus. Das ist, den Umständen entsprechend, halbwegs gelungen.

Wir werden wohl in den kommenden Jahren mit dem Coronavirus unseren Sport ausüben und uns auf die Gegebenheiten, die von der Politik und von Seiten des Verbandes auf uns zu kommen, oft auch einmal kurzfristig einstellen müssen.

Das Wichtigste bei all den teils unvorhersehbaren und unplanbaren Ereignissen, die auf uns zukommen, ist der Umgang untereinander und der schnelle Austausch mit allen Beteiligten. Verständnis, Fairness und respektvoller Umgang helfen uns allen weiter, um in den kommenden Jahren die großartigste Sportart, die es für uns gibt, als Spieler, Trainer, Schiedsrichter und Funktionär bestreiten zu können.

gez. Christian Neef

## **Bericht des kom. Schiedsrichterreferenten**

### Folgen der Corona-Pandemie

<i>Nur Pool + Kreis SR</i>	2019/20	2021/22	Differenz	
<b>Aktiv Gesamt</b>	560	393	-167	-29,82 %
Kreis Nordost	32	24	-8	-25,00 %
Kreis West	174	129	-45	-25,86 %
Kreis Südost	124	81	-43	-34,68 %
Kreis Mitte	230	159	-71	-30,87 %
Reaktiviert	14			
Aufgehört	181			

Die Corona-Pandemie hat den Bezirk Oberbayern nach dem Stand der letzten Fortbildungen ca. 180 Schiedsrichter gekostet. Diese Tendenz ist dabei absolut dramatisch, da mit diesem Kontingent eine flächendeckende Besetzung aller Spiele nur noch mit einem enormen organisatorischen Aufwand möglich ist. Die Situation ist dabei zwar immer noch besser als in den meisten anderen Bezirken, stellt aber keinen wünschenswerten Zustand dar. Aufgrund der stark zurückgegangenen Ausbildungszahlen in den letzten beiden Jahren im Vergleich zu der Zeit vor der Corona Pandemie wird sich dieser Trend leider in den kommenden Jahren vermutlich noch fortsetzen.

### Schiedsrichter-Ausbildung

Das Schiedsrichter-Ressort versucht sich aktuell bei der Ausschreibung von Ausbildungslehrgängen an der Nachfrage der Vereine zu orientieren. Dabei haben wir das Gefühl, dass die Ausbildung von neuen LS-E Schiedsrichtern auf einem guten Weg ist, allerdings fehlt es weiterhin nach der großen Nachfrage der dringend notwendigen LS-D Ausbildung.

Sofern in Vereinen die Nachfrage nach LS-E bzw. LS-D Lehrgängen besteht bitten wir hier um Rückmeldung an das SR-Ressort um dies in unsere Planungen mit einbeziehen zu können und die notwendige Anzahl an neuen Lehrgängen besser steuern zu können.

Dies ist offensichtlich auf die fehlende Praxis durch die hohe Anzahl ausgefallener Spiele zurückzuführen und wird sich hoffentlich in der kommenden Saison wieder ändern. Hierbei möchten wir an alle Vereine appellieren auf ihre LS-E Schiedsrichter zuzugehen und diese an die Hand zu nehmen.

Ein weiteres Problem ist der häufig große Abstand zwischen dem LS-D Lehrgang und dem Prüfungsspiel. Hier möchten wir dringend auf die Anmeldung zu diesem über die Bezirkshomepage (<https://www.bb-obb.de/jml/index.php/ressorts/schiedsrichter/sr-lehrgaenge-lse-isd>) hinweisen.

Ein wichtiger Punkt ist hierbei der Umgang mit jungen Schiedsrichtern in den Vereinen aber auch speziell in den Spielen. Die jungen Kollegen müssen in den Vereinen an die Hand genommen werden um durch die ersten Schritte als Schiedsrichter geleitet werden. Zudem sind Mannschaften auf einen angemessenen Umgang mit (jungen) Schiedsrichtern hinzuweisen. Denn ohne Schiedsrichter läuft nun einmal nichts! Jeder Verein hat die Verantwortung Schiedsrichter zu stellen. Nur so kann ein Spielbetrieb sinnvoll funktionieren. Daher appellieren wir hier an alle Vereine sich ihrer Verantwortung bewusst zu werden.

#### Fortbildungen

In den vergangenen beiden Jahren wurden die Saisonfortbildungen hauptsächlich online angeboten. Dies soll auch in der kommenden Saison vorerst als Angebot beibehalten werden.

Wir möchten darauf hinweisen, dass wirklich jeder SR eine der verpflichtenden Saisonfortbildungen besuchen muss, um Spiele leiten zu dürfen.

#### Bezirkspool

Auch der Leistungskader des Bezirks Oberbayern hat personell unter der Corona Pandemie gelitten. Hier wurden die Ansetzungen schwieriger, was leider zu kurzfristigeren Einteilungen geführt hat.

Wir hoffen, dass wir auch diesem Trend hier entgegenwirken können.

#### Treffen der Schiedsrichterwarte

Bisher fanden bereits zwei dieser Treffen der SR-Warte statt, an denen offen über Probleme oder Anliegen mit Schiedsrichterbezug gesprochen werden kann und gemeinsam Lösungen erarbeitet werden können.

Die Termine werden jeweils immer über die Homepage veröffentlicht und per Mail an alle in Team-SL eingetragenen SR-Warte und Abteilungsleiter kommuniziert.

Dafür ist es natürlich zwingend notwendig, dass der Posten des Schiedsrichterwartes in Team-SL auch adäquat gepflegt ist!

Abschließend möchte ich allen danken, die sich in den letzten schwierigen Jahren engagiert haben um den Spielbetrieb aufrecht zu erhalten. Das gilt auch an alle diejenigen in ihren Vereinen, die sich hier organisatorisch einbringen um uns allen den Basketball zu ermöglichen!

gez. Daniel Müller

## ***Bericht des kom. Trainerreferenten***

Nachdem mein Nachfolger und dessen Nachfolger in diesem Amt jeweils nur kurz tätig waren, habe ich auf Bitten vom Rainer eigentlich nur wieder die Organisation eines Trainerlehrgangs 2020 übernehmen wollen ...

In diesem Bericht sind natürlich mit Trainer etc. immer alle Geschlechter, Geboosterte, Geimpfte, Teilgeimpfte, Ungeimpfte und Genesene gemeint.

### 1. JLS

Im Jahr 2020 gelang es, unter zahlreichen Auflagen in den Sommerferien einen Lehrgang in Miesbach durchzuführen, der für die Herbstferien in Bad Aibling schon komplett fertig geplante Lehrgang wurde 3 Tage vor Beginn wegen des totalen Lockdowns abgesagt. Es gelang uns gerade noch, einen Lehrgang zum Erwerb des Minitrainer-Zertifikats beim Verein Ackermannbogen in München durchzuführen. Im Jahr 2021 wurde sodann der Bad Aibling-Lehrgang (erneut unter zahlreichen Auflagen) nachgeholt. Die Anmeldezahlen waren so gering, dass es sich nicht lohnte, einen 2. Lehrgang auszuschreiben.

In diesem Jahr haben wir einen Lehrgang im Juli in Gröbenzell ausgeschrieben, der BBV veranstaltet wieder einen JLS-Lehrgang im August in Oberhaching und im September werden wir in Weilheim sein. Die von uns ausgeschriebenen Lehrgänge waren sehr schnell voll. Damit haben bis zu 70 Nachwuchstrainer die Möglichkeit für eine Ausbildung.

Ich danke an dieser Stelle dem Bezirksvorstand, der zur Unterstützung der Vereine und Förderung der jungen Trainer die Teilnehmergebühr für die 60 Stunden auf 50 € pro Person reduziert hat. Dies wird sich natürlich auf Dauer nicht halten lassen, wir wollen aber nach Corona möglichst viele Trainer für eine Ausbildung motivieren.

### 2. Minitrainer

Damit wir nicht wie vor Corona Ausbilder aus Nordbayern oder gar Baden-Württemberg holen müssen, haben einige Kollegen und ich die letzten 2 Jahre genutzt, um die Berechtigung zur Ausbildung für das DBB-Minitrainer-Zertifikat zu erwerben. Diese Ausbildung teilt sich in einen theoretischen Teil, der über E-Learning komplett von zu Hause aus erledigt werden kann und nur noch einem Praxistag mit Anwesenheitspflicht. Wir werden in Kürze den entsprechenden Bedarf abfragen, um gegebenenfalls in Oberbayern solche Lehrgänge anzubieten.

Beim Thema Kinder Basketball ist besonders hervorzuheben, dass wir hier in Konkurrenz nicht nur mit anderen Sportarten stehen, sondern mit einem nach Corona veränderten Freizeitverhalten von Kindern und Eltern konfrontiert sind und wir deshalb in diesem Altersbereich als Sport-Verband hohe Qualität im Trainerbereich anbieten müssen. Dem ist der Verband mit einem mehrstufigen Modell in den letzten Jahren nachgekommen:

Der Einstieg erfolgt niederschwellig über das DBB-Minitrainer-Zertifikat, kann über die BBV-Minitrainer-Ausbildung (die der JLS-Ausbildung gleichsteht) fortgesetzt und mit der C-Trainer-Breitensport-Ausbildung vollendet werden. Wer dann noch nicht genug hat, kann an der Minitrainer-Offensive des DBB zusammen mit den Herren-Bundesligen teilnehmen, die im Rahmen einer 2-jährigen (berufsbegleitenden) Ausbildung herausragende Experten hervorbringt.

### 3. Wiedereinstieg über XXL-Girlsdays

Die Idee, über die XXL-Girlsdays junge Trainer wieder in die Halle zu bringen und Ihnen Praxis-Erfahrung mit erfahrenen Coaches zu ermöglichen, wurde leider nicht angenommen. Entweder hat sich überhaupt niemand angemeldet oder die Angemeldeten sind einfach nicht erschienen. Dies ist umso ärgerlicher, als dass der BBV uns hierfür finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt hatte.

Erfreulich ist hingegen, dass eine handvoll motivierter Vereinstrainer im Rahmen dieser Girlsdays hospitiert und tatkräftig mitgeholfen haben.

### 4. Dank

Ich danke dem Ausbilder-Team, welches von der Qualität her nicht nur bayernweit für diese Anfänger-Ausbildung seinesgleichen sucht, dem Bezirksvorstand und natürlich Flo Breitzkreutz für seine organisatorische Unterstützung.

gez. Sascha Dieterich

## ***Bericht der Kreisvorsitzenden Mitte***

Trotz gestiegener Meldungen für die vergangene Saison - die Hoffnungen waren groß - gab es dann doch eine hohe Prozentzahl an Rückzügen. Knapp 20% der Senioren- und fast 15% der Jugendmannschaften konnten den Spielbetrieb nicht aufnehmen oder durchführen und haben sich wieder abgemeldet. Wir haben versucht eine möglichst flexible Spielplangestaltung anzubieten, dennoch wurden mehr Spiele abgesagt als ausgetragen. Erst seit März finden wieder deutlich mehr angesetzte Spiele statt.

Da viele Vereine im Kreis Mitte mit ihren Mannschaften auch überbezirklich (Jugend und Senioren) spielen, mag es für Manchen nicht so dramatisch erscheinen. Die höheren Ligen haben die Saison „durchgezogen“, die hohen Auflagen und Voraussetzungen dafür wurden von den Beteiligten mit großem Aufwand gestemmt.

Durch die Pandemie sind viele aber auch „müde“ geworden und sind es noch. Das Wochenende mit der Familie zu verbringen, mal einen (erlaubten) Ausflug zu unternehmen, mal wieder ins Kino oder zum Essen gehen (zu dürfen) statt sich in eine Sporthalle zu begeben um unter Auflagen selbst zu trainieren, zu spielen oder ein Spiel zu pfeifen (welches vielleicht auch kurzfristig wieder abgesagt werden musste), hatte den größeren Mehrwert.

Viele haben bemerkt - es geht auch ohne Basketball! Und diese Erkenntnis zieht sich durch alle Bereiche - Spieler, Trainer, Betreuer, Funktionäre, Schiedsrichter - es haben viele nach teils langjähriger Begeisterung und Engagement für den Basketball „aufgegeben“ oder ihr Augenmerk eben auf andere Dinge gelegt. Verständlich und dennoch sehr schade.

Bei den Schiedsrichtern haben wir über 30% der Aktiven verloren. Ein Teil der verbliebenen Aktiven „verlieren“ wir im Kreis und Bezirk auch regelmäßig „nach oben“. Schiedsrichter steigen auf - in die höheren Ligen, die zusätzlich eine deutlich höhere Durchführungsquote hatten.

Es bleibt abzuwarten wie sich die Situation im Herbst/Winter darstellt und die Hoffnung bleibt, dass wir einen geregelten Trainings- und Spielbetrieb durchführen können. Dass wir wieder in gefüllte Hallen dürfen und dort auch den Nachwuchs auf allen Ebenen generieren können.

gez. Karin Schiller

## ***Bericht des Kreisvorsitzenden Nordost***

Von den 15 Vereinen im Kreis NO nehmen immer weniger am Spielbetrieb teil. Waren es 2019 noch 12, so waren es in der letzten Saison nur noch 10. Mit 39 Teams stellen die 10 Vereine erfreulicherweise 5 Teams mehr als 2019. Manche Jugendligen sind leider weiterhin recht dürftig besetzt, so dass die Vereine Doppelrunden spielten.

Wieder kam keine Damenliga und leider auch keine weibliche Jugendliga zustande. So nahmen manche Vereine mit ihren weiblichen Mannschaften in den Ligen der benachbarten Kreise teil.

Die Abwanderung in die Jugend-Bezirksligen und Jugend-Bezirksoberligen ist weiterhin enorm. So sehr diese Abwanderung aus sportlicher Sicht verständlich ist – dem Kreis schadet es.

Im Bezirk und in überbezirklichen Ligen ist Niederbayern wieder sehr gut vertreten. Sportlicher Krösus im Seniorenbereich ist der TSV Vilsbiburg mit einem Herrenteam in der 1. Regionalliga, dicht gefolgt vom TV Passau mit einem Team in der 2. Regionalliga. Der TV Dingolfing, die TG Landshut und wieder der TSV Vilsbiburg runden das gute Ergebnis mit je einem Team in der Bayernliga ab. Im Jugendbereich spielt der TSV Vilsbiburg mit der U 16 männlich in der Bayernliga. Viele weitere Teams aus Niederbayern tummeln sich in den Bezirks- und Bezirksoberligen der Junioren und Senioren.

Die meisten Mannschaften in allen Ligen insgesamt stellt die TG Landshut (10), dicht gefolgt von Vilsbiburg (9) und Passau (8). Insgesamt ist der Kreis Nordost also sehr „südlastig“. Nördlich der Donau nimmt das Vereinssterben leider zu.

Das leidige Thema „Corona“ hat auch die niederbayerischen Vereine stark betroffen. Leider wurde auch bei uns die eigentlich großzügige Geste des Bezirks, Spiele mit dem Hinweis auf diese Krankheit einfach abzusagen, ausgenutzt. Ich hoffe, dass diese Regelung gekippt, mindestens aber verschärft wird. Ich werde jedenfalls in allen Gremien dafür plädieren.

Abschließend möchte mich bei allen Verantwortlichen, Trainern, Helfern, Eltern usw. bedanken, die den Kreis NO durch größtenteils ehrenamtliche Arbeit und/oder geopfert Zeit am Leben erhalten.

Dank auch an Gerhard Gegenfurtner, der mit Besonnenheit und Augenmaß als Spielleiter agiert, sowie an meine Vorstandskollegen des Kreises NO.

gez. Jürgen Burger

## ***Bericht des Kreisvorsitzenden Kreis Südost***

Während in der abgebrochene Saison 2018/2019 noch 28 männliche Seniorenteams im Kreis Südost in einer 10er und zwei 9er Ligen auf Korbjagd gingen waren es in der abgelaufenen nur noch 21.

Davon spielte ein Team gar kein Spiel, eines wurde während der Saison zurückgezogen und ein Team schaffte lediglich ein Spiel.

Der Schwund im Seniorenbereich der Herren ist im Kreis Südost leider groß. So wird es wohl in der kommenden Saison die unterste Liga (Kreisklasse) nicht mehr geben.

Hier müssen wir dringen versuchen mit den Vereinen zusammen wieder Spieler zurück in die Halle zu holen.

Viele, vor allem ältere Spieler, haben während der Coronapandemie andere Beschäftigungen für ihre Freizeit gefunden. Ihnen gilt es wieder attraktive Angebote zu bieten.

Im weiblichen Jugendbereich wird bereits seit einigen Jahren mit den anderen Kreisen des Bezirks zusammengearbeitet, um möglichst Kreisligen und Kreisklassen anbieten zu können und dadurch jedem Team eine Möglichkeit zu geben, um auf seinem Spielniveau Wettkämpfe ausüben zu können.

Diesen Schritt sind wir nun auch im männlichen Bereich gegangen, da die Meldeergebnisse nicht in allen Altersklassen leistungsgerechte Ligen zuließen.

In Zukunft wird es wohl immer wichtiger sein, dass die Kreise enger zusammenrücken und somit den Spielbetrieb auf Kreisebene im Bezirk Oberbayern zu gewährleisten.

gez. Oliver Nickel

## ***Bericht des kom. Kreisvorsitzenden West***

Beim letzten Kreistag West am 29.09.2021 konnte die Position des Kreisvorsitzenden nicht besetzt werden. Der bisherige Kreisvorsitzende Mio Hübner, bei dem wir uns ganz herzlich für die jahrelange Amtszeit bedanken, stand aus persönlichen Gründen nicht mehr für das Amt zur Verfügung. Als stellvertretender Kreisvorsitzender übernahm Matthias Kammermeier den Vorsitz kommissarisch bis zu eventuellen Nachwahlen bzw. Neuwahlen beim dem nächsten Kreistag. Ein ebenso Großer Dank gilt Stefan Rösel, der das Amt des SR-Referenten nach vielen Jahren an Andreas Gesce-Kost übergeben hat und auch an Martin Mang, dessen Amt als Minireferent allerdings nicht besetzt werden konnte: auch das Jugendreferat blieb unbesetzt. Basti Goliç (Kasse) und Steffen Krieg (Sport) und Sandra Zeisberger (Schulsport) sind geblieben. Die Hoffnung ist groß, dass zum kommenden Kreistag hier Kandidaten gefunden werden!

Nach einem verheißungsvollen Start in die Saison 21/22 hatte mit dem erneuten Lockdown der reguläre Spielbetrieb bereits Ende November ein jähes Ende gefunden. Das wäre nun zunächst für die Vereine noch zu kompensieren gewesen, wenn der wenigstens der Trainingsbetrieb hätte aufrecht erhalten werden können - Indoor-Kontaktsport war jedoch durch die behördlichen Vorgaben und auch uneinheitliche Regelungen der Hallenbetreiber, für einen sehr langen Zeitraum quasi ausgeschlossen!

Auf Grund der unterschiedlichen regionalen Inzidenz-Zahlen der Landkreise war es auch im Nachgang kaum möglich Spiele auszuführen.

In der Folge gab es alleine im Kreis West etwa 700 Spielabsagen bzw. Neuansetzungen und 16 Mannschafts-Rückzügen; der Spielbetrieb wurde bis zum 29.05. verlängert.

Eine sportliche Wertung dieser Saison für die Regelungen für Auf- und Abstieg ist äußerst schwierig und teilweise fragwürdig.

Was aber vielmehr Sorge bereitet, ist der zu beklagende Aktiven-Rückgang! Eine Rückzugs- oder Nichtmeldungswelle - besonders im Bereich u16 bis u20, aber auch bei den Senioren in den Zweit- Dritt- und Viertmannschaften - ist zu befürchten! Hier sollte man in der praktischen Umsetzung der Meldeabläufe ein hohes Maß an Flexibilität zeigen, um hier auch noch ‚Spätrückkehrer‘ noch eingliedern zu können, bzw. die Strafen entsprechend zu definieren.

Die sportpolitische Positionierung des BBV gilt es allerdings zu überprüfen! Die Gespräche mit dem Ministerium in Bezug auf die behördlichen Regularien im Sport fanden zunächst ausschließlich über die Vertreter des BLSV statt, die natürlich kein besonderes Augenmerk auf die reinen Hallensportarten hatten. So wurde Basketball durch die Definition der behördlichen Beschränkungen über einen unangemessen langen Zeitraum von der Ausübung quasi gänzlich ausgeschlossen. Selbst nach der Einführung der 2G+ und 3G Regelungen waren einzelne Hallenbetreiber nicht bereit, die Hallennutzung zu erlauben.

Hier sollte dringend angestrebt werden, dass unsere Sportart künftig besser vertreten wird! Ministerium, Landkreise, Gemeinden - Basketball ist keine Randsportart mehr! Hier braucht es wirklich ernsthafte Positionierungsstrategien und -maßnahmen! Das muss und kann nur vom BBV kommen!

Die Coach-Clinics in dieser Zeit sollten noch besonders positiv erwähnt werden! Hervorragende Maßnahme! Tolles Engagement! Perfekt umgesetzt! Das sollte als Fortbildungsmöglichkeit unbedingt weitergeführt werden! Vielleicht ist das auch eine Überlegung in der SR-Fortbildung wert...!

gez. Matthias Kammermeier

## ***Bericht des Rechtskammervorsitzenden***

Die Rechtskammer des Bezirks hatte seit meiner Wahl zum Vorsitzenden der Rechtskammer eine überschaubare Anzahl von Verfahren zu betreuen.

Die Schwerpunkte der Verfahren lagen dabei im Wesentlichen in Fragen der Höhe der verhängten Sanktionen.

Diese waren jedoch fast durchweg zutreffend festgelegt.

Dies belegt, dass die Entscheidungen der Spielleitungen eine hohe Qualität aufweisen. Grundsätzliche Rechtsfragen waren nicht zu klären.

Alle Verfahren konnten ohne weiteres Rechtsmittel abgeschlossen werden.

Die meisten Verfahren waren in der Saison 2019/2020 zu bearbeiten.

In der Saison 2020/2021 gab es – sicher coronabedingt - keine Verfahren.

In 2021/ 2022 war ein Rechtsmittel zu verzeichnen.

Dieses habe ich wegen einer möglichen Besorgnis der Befangenheit meiner Person an Robert Bayerer abgegeben.

Letztendlich wurde das Rechtsmittel zurückgenommen.

Ich bedanke mich bei meinen Beisitzern (die im Wechsel berufen werden) für die stets offene, sehr schnelle und kompetente Zusammenarbeit

Mein besonderer Dank gilt Robert Bayerer, die über große Erfahrung aus der Praxis verfügt und fast immer die grundsätzliche Linie der Rechtsprechung kennt.

Das erleichtert die Entscheidungen sehr.

gez. Josef Bauer



## Jahresrechnung 2019

### JAHRESABSCHLUSS 2019

#### EINNAHMEN

Zuschüsse Ausb. ea. Jugendleiter

0,00

0,00

BBV-Lehrgangsmittel

6.586,49

5.500,00

**Meldegelder**

Herren / Damen 7.550,00

Jugend weiblich 2.475,00

Jugend männl. + Qualifikat. 7.025,00

Pokal und Meisterschaften 725,00

17.775,00

15.000,00

**Strafen**

Spielbetrieb 16.798,50

SR-Beurteilung 0,00

16.798,50

13.500,00

**Auflagen**

Jugend-Auflage 4.400,00

Schiedsrichter-Auflage 22.780,00

27.180,00

25.000,00

**Gebühren**

Spielverlegung 0,00

Rechtsmittelgebühr 210,00

Rückgabe SR-Einsatz 4.500,00

4.710,00

350,00

**Verkauf Drucksachen**

341,60

300,00

**Teilnehmergebühren**

Mitarbeiter-Bildung 0,00

D-Trainer 4.030,00

Schiedsrichter 11.160,00

Teilnehmer Ref-Clinic 0,00

15.190,00

12.500,00

**Umlagen**

Geschäftsstellen-Umlage 0,00

Bezirksgrundgebühr 15.110,00

SR-E- / SL-Umlage 0,00

15.110,00

14.000,00

**Sommercamp**

-75,00

0,00

**Sonstige Einnahmen**

Mahngebühren 0,00

Sonstige 0,00

0,00

0,00

**Forderungen gegen Vereine**

-111.456,49

Auflösung Vorjahr

97.939,87

-13.516,62

25.000,00

**Summe Einnahmen**

90.099,97

111.150,00

**BBV Bezirk OBB - Bezirkstag 2022 in Halfing**

	EINNAHMEN in Euro	AUSGABEN in Euro	lt. Etatvorschlag in Euro
<b>AUSGABEN</b>			
<b>Mitarbeiter</b>		<b>23.063,34</b>	<b>33.000,00</b>
<b>Lehrgänge</b>			
Mitarbeiter-Bildung		0,00	0,00
Jugend			
Stützpunkte	4.597,47		6.000,00
Turniere <BAT/KAT>	7.755,44	12.352,91	8.500,00
D-Trainer			
Referenten	2.004,90		
Sonst. Aufwendungen	148,75	2.153,65	7.500,00
Schiedsrichter			
Basis-SR-Ausbildung	2.893,05		
SR-Ausbildung	1.171,20		
SR-Prüfungen	1.077,50		
SR-Coaching	1.019,11		
Ref-Clinic	179,48		
SR-Hemden/-Pfeifen/E-Leamin	6.840,00		
BzKader-Fortbildung	714,15	13.894,49	12.000,00
<b>Veranstaltungen</b>		<b>4.254,45</b>	<b>4.000,00</b>
<b>Sommercamp</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Investitionen</b>			
Jugendbälle Größe 4	0,00		
Sonstiges	500,92	500,92	1.500,00
<b>Reisekosten</b>			
Vorstand	1.145,52		
Sonstige	629,40	1.774,92	1.700,00
<b>Porto / Telefon usw</b>			
Vorstand	614,06		
Spielleiter	634,95		
Sonstige	0,00		
Porto/Tel. GS	870,34	2.119,35	3.300,00
<b>Drucksachen</b>			
Erstellung Kopien/Drucksachen	0,00		
Herstellung / Kauf	0,00		
BBV-Druckerzeugnisse	0,00	0,00	600,00
<b>Bayern-Basket</b>		<b>133,00</b>	<b>200,00</b>
<b>Bezirks-Handbuch</b>	0,00	<b>0,00</b>	<b>3.650,00</b>
<b>Meisterschaften</b>		<b>0,00</b>	<b>3.000,00</b>
<b>Sonstige Ausgaben</b>			
Abschreibungen	1.824,83		
Geschenke/Ehrungen	0,00		
Versicherungen	1.013,50		
Sonstiges	369,50	3.207,83	2.950,00
<b>Verschiedene Kosten</b>			
Internet/EDV/Mail	229,39		
Bürobedarf	131,33		
Nebenkosten Geldverkehr	323,26		
SR Sonstiges	0,00	683,98	1.050,00
<b>Rückerstattung SR-Bonus</b>		<b>0,00</b>	<b>3.500,00</b>
Übertrag		<b>64.138,84</b>	<b>92.450,00</b>

**BBV Bezirk OBB - Bezirkstag 2022 in Halfing**

		EINNAHMEN in Euro	AUSGABEN in Euro	lt. Etatvorschlag in Euro
Übertrag			<b>64.138,84</b>	<b>92.450,00</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>	-15.014,89			
Auflösung Vorjahr	25.666,66		<b>10.651,77</b>	
<b>Summe Ausgaben</b>			74.790,61	<b>-92.450,00</b>
<b>Übertrag Einnahmen</b>		90.099,97		<b>111.150,00</b>
		90.099,97	74.790,61	<b>18.700,00</b>
<b>Zuführung an Rücklage</b>	0,00		0,00	<b>-18.700,00</b>
Zuführung aus Rücklage	-15.309,36	-15.309,36		<b>0,00</b>
		<b>74.790,61</b>	<b>74.790,61</b>	<b>0,00</b>

**VERMÖGENSRECHNUNG**

<b>Übertrag von 2018</b>	Postgiro	26.463,19		
	Kasse	655,58		
	Postbank Invest	0,00		
	Postbank Depotkonto	0,00		
		<u>27.118,77</u>		
	Verrechnungskonto Sommercamp	0,00		
	durchlaufender Posten	1.432,76		
	durchlaufender Posten Lehrgänge	0,00		
	Anlagevermögen	1.274,00		
			<u>29.825,53</u>	
<b>EINNAHMEN</b>			<b>90.099,97</b>	
				<b>119.925,50</b>
<b>AUSGABEN</b>				<b>74.790,61</b>
				<b>45.134,89</b>
<b>Übertrag nach 2020</b>	Postgiro	42.757,61		
	Kasse	107,58		
	Postbank Invest	0,00		
	Postbank Depotkonto	0,00		
		<u>42.865,19</u>		
	Verrechnungskonto Sommercamp	0,00		
	durchlaufender Posten	1.065,66		
	durchlaufender Posten SR-Ausgleich	0,04		
	Anlagevermögen	1.204,00		
		<u>45.134,89</u>		
			<u>zweckgebundene Rücklagen</u>	
			3.500,00	St/SV 2014
			3.500,00	St/SV 2015
			3.500,00	St/SV 2016
			3.500,00	St/SV 2017
			<u>12.100,00</u>	Liquiditätsrücklage
			26.100,00	

gez. Helmut Kohlschmid

## Jahresrechnung 2020

### JAHRESABSCHLUSS 2020

EINNAHMEN		EINNAHMEN in Euro	AUSGABEN in Euro	lt. Etatvorschlag in Euro
<b>Zuschüsse Ausb. ea. Jugendleiter</b>		0,00		0,00
<b>BBV-Lehrgangsmittel</b>		0,00		5.500,00
<b>Meldegelder</b>				
Herren / Damen	0,00			
Jugend weiblich	0,00			
Jugend männl. + Qualifikat.	50,00			
Pokal und Meisterschaften	0,00	50,00		15.000,00
<b>Strafen</b>				
Spielbetrieb	9.692,50			
SR-Beurteilung	0,00	9.692,50		13.500,00
<b>Auflagen</b>				
Jugend-Auflage	3.700,00			
Schiedsrichter-Auflage	16.399,98	20.099,98		25.000,00
<b>Gebühren</b>				
Spielverlegung	0,00			
Rechtsmittelgebühr	52,00			
Rückgabe SR-Einsatz	0,00	52,00		350,00
<b>Verkauf Drucksachen</b>			70,29	300,00
<b>Teilnehmergebühren</b>				
Mitarbeiter-Bildung	0,00			
D-Trainer	8.470,00			
Schiedsrichter	7.330,00			
Teilnehmer Ref-Clinic	0,00	15.800,00		12.500,00
<b>Umlagen</b>				
Geschäftsstellen-Umlage	0,00			
Bezirksgrundgebühr	40,00			
SR-E- / SL-Umlage	0,00	40,00		14.000,00
<b>Sommercamp</b>			0,00	0,00
<b>Sonstige Einnahmen</b>				
Mahngebühren	0,00			
Sonstige	0,00	0,00		0,00
<b>Forderungen gegen Vereine</b>				
Auflösung Vorjahr	-109.675,19 111.456,49	1.781,30		25.000,00
<b>Summe Einnahmen</b>		<b>47.586,07</b>		<b>111.150,00</b>

**BBV Bezirk OBB - Bezirkstag 2022 in Halfing**

	EINNAHMEN in Euro	AUSGABEN in Euro	lt. Etatvorschlag in Euro
<b>AUSGABEN</b>			
<b>Mitarbeiter</b>		<b>42.758,57</b>	<b>33.000,00</b>
<b>Lehrgänge</b>			
Mitarbeiter-Bildung		0,00	0,00
Jugend			
Stützpunkte	2.334,60		6.000,00
Turniere <BAT/KAT>	185,80	2.520,40	8.500,00
D-Trainer			
Referenten	3.952,33		
Sonst. Aufwendungen	0,00	3.952,33	7.500,00
Schiedsrichter			
Basis-SR-Ausbildung	4.532,14		
SR-Ausbildung	1.326,60		
SR-Prüfungen	579,30		
SR-Coaching	845,50		
Ref-Clinic	0,00		
SR-Hemden/-Pfeifen/E-Learnin	879,44		
BzKader-Fortbildung	345,00	8.507,98	12.000,00
<b>Veranstaltungen</b>		<b>468,85</b>	<b>4.000,00</b>
<b>Sommercamp</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Investitionen</b>			
Jugendbälle Größe 4	0,00		
Sonstiges	325,00	325,00	1.500,00
<b>Reisekosten</b>			
Vorstand	712,92		
Sonstige	656,76	1.369,68	1.700,00
<b>Porto / Telefon usw</b>			
Vorstand	149,59		
Spielleiter	200,00		
Sonstige	0,00		
Porto/Tel. GS	742,38	1.091,97	3.300,00
<b>Drucksachen</b>			
Erstellung Kopien/Drucksachen	0,00		
Herstellung / Kauf	0,00		
BBV-Druckerzeugnisse	0,00	0,00	600,00
<b>Bayern-Basket</b>		<b>0,00</b>	<b>200,00</b>
<b>Bezirks-Handbuch</b>	0,00	0,00	3.650,00
<b>Meisterschaften</b>		<b>0,00</b>	<b>3.000,00</b>
<b>Sonstige Ausgaben</b>			
Abschreibungen	536,20		
Geschenke/Ehrungen	0,00		
Versicherungen	1.013,50		
Sonstiges	0,00	1.549,70	2.950,00
<b>Verschiedene Kosten</b>			
Internet/EDV/Mail	712,94		
Bürobedarf	473,11		
Nebenkosten Geldverkehr	292,40		
SR Sonstiges	0,00	1.478,45	1.050,00
<b>Rückerstattung SR-Bonus</b>		<b>0,00</b>	<b>3.500,00</b>
Übertrag		64.022,93	92.450,00

**BBV Bezirk OBB - Bezirkstag 2022 in Halfing**

	EINNAHMEN in Euro	AUSGABEN in Euro	lt. Etatvorschlag in Euro
Übertrag		<b>64.022,93</b>	<b>92.450,00</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>	-44.588,72		
Auflösung Vorjahr	15.014,89	<b>-29.573,83</b>	
<b>Summe Ausgaben</b>		34.449,10	<b>-92.450,00</b>
<b>Übertrag Einnahmen</b>	47.586,07		<b>111.150,00</b>
	47.586,07	34.449,10	<b>18.700,00</b>
<b>Zuführung an Rücklage</b>	0,00	0,00	<b>-18.700,00</b>
Zuführung aus Rücklage	-13.136,97	-13.136,97	<b>0,00</b>
	<u>34.449,10</u>	<u>34.449,10</u>	<b>0,00</b>

**VERMÖGENSRECHNUNG**

<b>Übertrag von 2019</b>	Postgiro	42.757,61	
	Kasse	107,58	
	Postbank Invest	0,00	
	Postbank Depotkonto	0,00	
		<u>42.865,19</u>	
	Verrechnungskonto Sommercamp	0,00	
	durchlaufender Posten	1.065,66	
	durchlaufender Posten Lehrgänge	0,04	
	Anlagevermögen	1.204,00	
			<u>45.134,89</u>
<b>EINNAHMEN</b>		<b>47.586,07</b>	<b>92.720,96</b>
<b>AUSGABEN</b>			<b>34.449,10</b>
			<b>58.271,86</b>
<b>Übertrag nach 2021</b>	Postgiro	55.055,20	
	Kasse	107,58	
	Postbank Invest	0,00	
	Postbank Depotkonto	0,00	
		<u>55.162,78</u>	
	Verrechnungskonto Sommercamp	0,00	
	durchlaufender Posten	1.224,06	
	durchlaufender Posten SR-Ausgleich	0,02	
	Anlagevermögen	1.885,00	
		<u>58.271,86</u>	
	<u>Rücklagen</u>		
		8.560,00	Betriebsmittlrücklage
		8.732,00	Freie Rücklage
		<u>21.450,00</u>	RL SR-Ausbildung
		38.742,00	

gez. Helmut Kohlschmid

## Jahresrechnung 2021

### JAHRESABSCHLUSS 2021

EINNAHMEN		EINNAHMEN in Euro	AUSGABEN in Euro	lt. Etatvorschlag in Euro
<b>Zuschüsse Ausb. ea. Jugendleiter</b>		0,00		0,00
<b>BBV-Lehrgangsmittel</b>		0,00		5.000,00
<b>Meldegelder</b>				
Herren / Damen	6.475,00			
Jugend weiblich	1.900,00			
Jugend männl. + Qualifikat.	7.200,00			
Pokal und Meisterschaften	275,00	15.850,00		10.000,00
<b>Strafen</b>				
Spielbetrieb	8.063,00			
SR-Beurteilung	0,00	8.063,00		2.500,00
<b>Auflagen</b>				
Jugend-Auflage	0,00			
Schiedsrichter-Auflage	0,00	0,00		17.500,00
<b>Gebühren</b>				
Spielverlegung	0,00			
Rechtsmittelgebühr	0,00			
Rückgabe SR-Einsatz	0,00	0,00		350,00
<b>Verkauf Drucksachen</b>		0,00		150,00
<b>Teilnehmergebühren</b>				
Mitarbeiter-Bildung	0,00			
D-Trainer	445,00			
Schiedsrichter	3.700,00			
Teilnehmer Ref-Clinic	0,00	4.145,00		7.500,00
<b>Umlagen</b>				
Geschäftsstellen-Umlage	0,00			
Bezirksgrundgebühr	14.050,00			
SR-E- / SL-Umlage	0,00	14.050,00		12.500,00
<b>Sommercamp</b>		0,00		0,00
<b>Sonstige Einnahmen</b>				
Mahngebühren	0,00			
Sonstige	300,00	300,00		0,00
<b>Forderungen gegen Vereine</b>	-94.579,16			
Auflösung Vorjahr	109.675,19	15.096,03		30.000,00
<b>Summe Einnahmen</b>		<b>57.504,03</b>		<b>85.500,00</b>

**BBV Bezirk OBB - Bezirkstag 2022 in Halfing**

<b>AUSGABEN</b>	<b>EINNAHMEN</b> in Euro	<b>AUSGABEN</b> in Euro	lt. Etatvorschlag in Euro
<b>Mitarbeiter</b>		<b>39.419,87</b>	<b>40.000,00</b>
<b>Ehrenamtszuschüsse</b>		<b>4.200,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Lehrgänge</b>			
Mitarbeiter-Bildung		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Jugend			
Stützpunkte	0,00		<b>10.000,00</b>
Turniere <BAT/KAT>	0,00	<b>0,00</b>	<b>5.000,00</b>
D-Trainer			
Referenten	2.279,00		
Sonst. Aufwendungen	0,00	<b>2.279,00</b>	<b>4.000,00</b>
Schiedsrichter			
Basis-SR-Ausbildung	2.905,43		
SR-Ausbildung	299,60		
SR-Prüfungen	174,50		
SR-Coaching	175,90		
Ref-Clinic	0,00		
SR-Hemden/-Pfeifen/E-Learning	515,09		
BzKader-Fortbildung	818,23	<b>4.888,75</b>	<b>12.000,00</b>
<b>Veranstaltungen</b>		<b>1.524,00</b>	<b>2.000,00</b>
<b>Sommerscamp</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Investitionen</b>			
Jugendbälle Größe 4	0,00		
Sonstiges	143,32	<b>143,32</b>	<b>1.500,00</b>
<b>Reisekosten</b>			
Vorstand	240,60		
Sonstige	1.710,09	<b>1.950,69</b>	<b>1.500,00</b>
<b>Porto / Telefon usw</b>			
Vorstand	336,97		
Spielleiter	0,00		
Sonstige	0,00		
Porto/Tel. GS	795,37	<b>1.132,34</b>	<b>3.000,00</b>
<b>Drucksachen</b>			
Erstellung Kopien/Drucksachen	0,00		
Herstellung / Kauf	0,00		
BBV-Druckerzeugnisse	0,00	<b>0,00</b>	<b>600,00</b>
<b>Bayern-Basket</b>		<b>0,00</b>	<b>200,00</b>
<b>Bezirks-Handbuch</b>	0,00	<b>0,00</b>	<b>3.500,00</b>
<b>Meisterschaften</b>		<b>0,00</b>	<b>1.500,00</b>
<b>Sonstige Ausgaben</b>			
Abschreibungen	708,00		
Geschenke/Ehrungen	147,75		
Versicherungen	1.013,50		
Sonstiges	0,00	<b>1.869,25</b>	<b>3.150,00</b>
<b>Verschiedene Kosten</b>			
Internet/EDV/Mail	604,90		
Bürobedarf	227,45		
Nebenkosten Geldverkehr	259,19		
SR Sonstiges	0,00	<b>1.091,54</b>	<b>1.050,00</b>
<b>Rückerstattung SR-Bonus</b>		<b>0,02</b>	<b>3.500,00</b>
Übertrag		<b>58.498,78</b>	<b>92.500,00</b>



**BBV Bezirk OBB - Bezirkstag 2022 in Halfing**

		EINNAHMEN in Euro	AUSGABEN in Euro	lt. Etatvorschlag in Euro
Übertrag			<b>58.498,78</b>	<b>92.500,00</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>	-36.206,38			
Auflösung Vorjahr	44.588,72		<b>8.382,34</b>	
<b>Summe Ausgaben</b>			66.881,12	<b>-92.500,00</b>
<b>Übertrag Einnahmen</b>		57.504,03		<b>85.500,00</b>
		57.504,03	66.881,12	<b>-7.000,00</b>
<b>Zuführung an Rücklage</b>	0,00		0,00	<b>7.000,00</b>
Zuführung aus Rücklage	9.377,09	9.377,09		<b>0,00</b>
		<b>66.881,12</b>	<b>66.881,12</b>	<b>0,00</b>

VERMÖGENSRECHNUNG

<b>Übertrag von 2020</b>	Postgiro	55.055,20		
	Kasse	107,58		
	Postbank Invest	0,00		
	Postbank Depotkonto	0,00		
		<u>55.162,78</u>		
	Verrechnungskonto Sommercamp	0,00		
	durchlaufender Posten	1.224,06		
	durchlaufender Posten Lehrgänge	0,02		
	Anlagevermögen	1.885,00		
			<u>58.271,86</u>	
				<b>115.775,89</b>
	<b>EINNAHMEN</b>		<b>57.504,03</b>	
				<b>66.881,12</b>
	<b>AUSGABEN</b>			<b>48.894,77</b>
<b>Übertrag nach 2022</b>	Postgiro	46.386,13		
	Kasse	107,58		
	Postbank Invest	0,00		
	Postbank Depotkonto	0,00		
		<u>46.493,71</u>		
	Verrechnungskonto Sommercamp	0,00		
	durchlaufender Posten	1.224,06		
	durchlaufender Posten SR-Ausgleich	0,00		
	Anlagevermögen	1.177,00		
		<u>48.894,77</u>		
			<u>Rücklagen</u>	
		9.250,00		Betriebsmittelrücklage
		8.732,00		Freie Rücklage
		20.450,00		RL SR-Ausbildung
			<u>38.432,00</u>	

gez. Helmut Kohlschmid

## Haushaltsplan 2022

### ETAT-VORANSCHLAG 2022

Konto

#### EINNAHMEN

Zuschüsse Ausb. Jugendleiter

0,00

BBV-Lehrgangsmittel

0,00

Meldegelder

15.000,00

Strafen

10.000,00

Auflagen

5.000,00

Gebühren

200,00

Verkauf Drucksachen

0,00

#### Teilnehmergebühren

Mitarbeiter-Bildung 0,00

D-Trainer 2.500,00

Schiedsrichter 5.000,00

REF-Clinic 0,00

Jugend-Stützpunkte 0,00

7.500,00

#### Umlagen

GS-Umlage 0,00

Bezirksgrundgebühr 14.000,00

SR-E- / SL-Umlage 0,00

14.000,00

#### Sonstige Einnahmen

Mahngebühren 0,00

Rückführung Forderungen 15.000,00

15.000,00

**Übertrag Einnahmen**

66.700,00

EINNAHMEN  
in Euro

AUSGABEN  
in Euro

**BBV Bezirk OBB - Bezirkstag 2022 in Halfing**

<b>A U S G A B E N</b>		<b>EINNAHMEN in Euro</b>	<b>AUSGABEN in Euro</b>
<b>Mitarbeiter/Spielleiter</b>			<b>44.000,00</b>
<b>Lehrgänge</b>			<b>5.000,00</b>
	<small>Jugend</small>		<b>4.000,00</b>
	D-Trainer		<b>10.000,00</b>
	Schiedsrichter		<b>2.500,00</b>
	Auswahlmaßnahmen BBV		
<b>Veranstaltungen</b>			<b>2.000,00</b>
	Verbandstag/Veranstaltungen		<b>0,00</b>
	REF-Clinic		
<b>Anschaffungen / Reparaturen</b>			<b>1.500,00</b>
<b>Reisekosten</b>			<b>1.250,00</b>
	Vorstand		<b>750,00</b>
	Sonstige		
<b>Porto / Telefon usw</b>			
	Vorstand	1.000,00	
	Spielleiter	650,00	
	Sonstige	100,00	
	Geschäftsstelle	1.250,00	<b>3.000,00</b>
<b>Drucksachen</b>			<b>200,00</b>
<b>Bayern-Basket</b>			<b>200,00</b>
<b>Bezirks-Handbuch</b>			<b>3.500,00</b>
<b>Meisterschaften</b>			<b>1.500,00</b>
<b>Sonstige Ausgaben</b>			
	Abschreibungen	1.000,00	
	Sonstiges	350,00	
	Versicherung	1.100,00	
	Fahrtkosten-Erstattung	100,00	
	Geschenke/Ehrungen	150,00	
	Bürobedarf, Geldverkehr	700,00	<b>3.400,00</b>
<b>Rückerstattung SR-Bonus</b>			<b>3.500,00</b>
<b>Übertrag Einnahmen</b>		66.700,00	86.300,00
		66.700,00	86.300,00
Zuführung an Rücklage			0,00
Zuführung aus Rücklage		19.600,00	
		86.300,00	86.300,00

gez. Helmut Kohlschmid

## **Antrag 1: Überarbeitung Corona-Spielverlegungen**

Antrag DJK Straubing 1929:

**Der Bezirkstag möge den Sportausschuss beauftragen den § 20, Abs. 4 der Ausschreibung inhaltlich wie folgt zu ergänzen:**

**Sofern es Besonderheiten zu Verlegungen aufgrund der Corona-Pandemie gibt, können diese nur angewandt werden wenn entsprechende Nachweise gegenüber der Spielleitung erbracht werden.**

Begründung:

Die eigentlich gut gemeinte Entscheidung des Sportausschusses jedes Spiel mit dem Hinweis „Corona“ verlegen zu können wurde in zunehmendem Maße für völlig ungerechtfertigte Spielverlegungen missbraucht.

Für die Schiedsrichtereinsätze der Vereinseinteilungen war dies eine unmögliche Zumutung. Und nicht nur für die Schiedsrichter. Auch Vereinsverantwortliche mussten ständig umplanen, Hallen erneut anmieten und wieder absagen nur weil die Mannschaften aus anderen Gründen nicht voll zur Verfügung standen oder einfach an diesem Wochenende keine Lust hatten.

Der Pflichtnachweis, den ich fordere, ist einfach erbracht: Mit Namen und Datum versehene positive Corona-Tests abfotografiert und dem Spielleiter zugeschickt. Eine Quarantäne, sofern es das im kommenden Winter noch gibt, ist ebenfalls durch ein Foto der Anordnung des Gesundheitsamtes schnell bewiesen.

Der Spielleiter (für den diese Regelung nur sehr wenig Mehrarbeit bringt) muss dann nur noch anhand der Anzahl der für diese Mannschaft gemeldeten Spieler entscheiden.

Warum nur sehr wenig Mehrarbeit: Es wird extrem wenig Anträge geben.

gez. Jürgen Burger  
DJK Straubing 1929 e.V.